

ivm GmbH  
(Integriertes Verkehrs- und Mobilitäts-  
management Region Frankfurt RheinMain)  
Lyoner Straße 22  
60528 Frankfurt a. M.

Tel. (069) 66 07 59 - 0  
Fax (069) 66 07 59 - 90  
www.ivm-rheinmain.de

Geschäftsführerin  
Dipl.-Ing. Heike Mühlhans  
Vorsitzender des Aufsichtsrates  
Landrat Ulrich Krebs  
UStIdNr. DE297511251

Amtsgericht:  
Frankfurt a. M.  
HRB 75042  
Bankverbindung:  
Taunussparkasse  
IBAN: DE64 5125 0000 0002 2096 16  
BIC: HELADEF1TSK

## „Herausforderungen regionaler Mobilitätskonzepte – Wie kann das Zusammenspiel zwischen lokaler und regionaler Ebene gelingen?“



2. Fachforum „Regionales Klimaschutzteilkonzept Mobilität für die Region Frankfurt RheinMain“  
im Rahmen des EU-Projektes ENDURANCE

Haus am Dom (Giebelsaal), Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

### Tagesordnung:

- |                      |  |  |
|----------------------|--|--|
| <b>11:00 Uhr</b>     | <b>Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer - Kaffee</b>  |  |
| <b>11:30 Uhr</b>     | Begrüßung  | Heike Mühlhans<br>(Geschäftsführerin ivm GmbH)   |
| <b>11:40 Uhr</b>     | „Das Regionale Klimaschutzteilkonzept Mobilität – Herausforderungen im Zusammenspiel zwischen regionaler und lokaler Ebene“  | Heike Mühlhans   |
| <b>11:50 Uhr</b>     | Einführung in das Thema SUMP und das EU-Projekt ENDURANCE  | Jens Vogel, André Bruns<br>(ivm GmbH)  |
| <b>12:00 Uhr</b>     | „Mobilitätsplan Flandern – Vorbild einer regional und lokal integrierten Mobilitäts- und Verkehrs entwicklungsplanung für Deutschland?“<br>(Vortrag in Englisch)   | Mrs. Dominique Ameele<br>(Ministerium für Mobilität der Region Flandern, Leiterin des „Flemish SUMP framework programme“),<br>Patrick Auwerx (mobiel 21) |
| <b>12:30 Uhr</b>     | Diskussions- und Fragerunde  |  |
| <b>13:00 Uhr</b>     | <b>Mittagspause mit Imbiss</b>   |  |
| <b>14:00 Uhr</b>     | World Café zu den Themen:<br><ol style="list-style-type: none"><li>1. Das Zusammenspiel von kommunaler und regionaler Ebene in der Mobilitäts- und Verkehrsplanung – wie sieht eine sinnvolle Rollen- und Aufgabenverteilung aus?</li><li>2. Formen der Beteiligung im Rahmen regionaler Mobilitäts- und Verkehrsplanung – was ist die richtige „Flughöhe“?</li><li>3. Inhaltliche Schwerpunkte im geplanten Teilkonzept Mobilität und Verkehr RheinMain – was sind die vordringlichsten Themen für den beginnenden Prozess?</li></ol> | (Diskussion zu Thema 1 in Englisch mit Möglichkeit der Übersetzung)  |
| <b>15:30 Uhr</b>     | Zusammenfassung und Ausblick   |  |
| <b>ca. 16:00 Uhr</b> | <b>Ende der Veranstaltung</b>  |  |

